

# Rezensionen von Buchtips.net

## Bernhard Schlink: Vergewisserungen

### Buchinfos

Verlag: [Diogenes Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Philosophie](#)  
ISBN-13: 978-3-257-06483-4 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 18,90 Euro (Stand: 29. April 2025)

International bekannt wurde Bernhard Schlink 1998 mit seinem Roman "Der Vorleser", das als erstes deutsches Buch auf Platz 1 der Bestsellerliste der New York Times stand. Auch die erfolgreichen Krimis und anderen Romane des 1944 in Bielefeld geborenen Autors wurden mit Preisen ausgezeichnet, verfilmt oder sonstwie geehrt. Doch Schlink, der als Schriftsteller arbeitet, weil ihn eine "Liebe zu den Sätzen" (Interview in "Literarische Welt", Oktober 1999) umtreibt, pflegt eigentlich einen anderen Beruf: er ist Jura-Professor an der Universität Berlin, Richter am Verfassungsgerichtshof, und hat sich nebenher in weiteren juristischen Funktionen herausragend profiliert. Im Schweizer Diogenes Verlag ist nun ein Sammelband erschienen, das eine Reihe von Essays und Vorträgen enthält, die der Autor aus Leidenschaft im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit verfasst hat - "Vergewisserungen" - über Politik, Recht, Schreiben und Glauben. Da geht es um "Frauen und Macht", "Wirtschaft und Vertrauen", "Der Preis der Gerechtigkeit" oder die "Literatur als Institution", er philosophiert über Heimat, Religion und Multikulturalität, und das in ausgesucht schönen Worten. Schlinks Argumentation ist ausgewogen und weitsichtig, das Themenspektrum interessant, aktuell und von Wichtigkeit, und von der Intelligenz des Schriftstellers zeugt der Inhalt. Wer seinen Intellekt schärfen möchte, findet hier einen Wetzstein.

Für Menschen, die gerne denken und die Gedanken anderer schätzen.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Annette Rieck](#)  
[08. Januar 2007]